

[50849.] Nachdem in den letzten Tagen stete, zum Theil telegraphische Nachbestellungen auf unsern

**Weihnachts-Almanach**

eingelaufen sind, haben wir heute die Auflage mit der stattlichen Zahl von

83,600 Exemplaren

geschlossen. Die Ausgabe geschieht in der Reihenfolge des Eingangs der Bestellungen und wird Ende dieser Woche, bis zum 22. c., erledigt sein.

Wir bitten die Herren Sortimenten nunmehr um gewissenhafte Verbreitung dieses kostspieligen, aber äusserst wirksamen Vertriebsmittels.

Berlin.

G. Grote'sche Verlagsbuchhandlung.

**Weihnachten.**

[50850.]

Die Allgem. Liter. Correspondenz bringt in den Nummern vom 1. u. 15. Decbr. Beurtheilungen von Festschriften.

Recensions-Exemplare u. Inserate erbitte ich schleunigst, wenn solche noch Aufnahme finden sollen.

Der deutsche Schriftstellerstand, lauter Bücherkäufer, ist Leser des Blattes, und dürfte kein anderes Organ von günstigerem Erfolge sein, als gerade die

Allgem. Liter. Correspondenz.

Leipzig, 12. November 1879.

Hermann Fohs.

**Jahrbuch für das deutsche Theater.**

[50851.]

Inserate können nur dann noch Aufnahme finden, wenn sie bis 23. ds. in meine Hände gelangen. Ich bitte ergebenst um eiligste directe Zusendung.

Leipzig, 12. November 1879.

Hermann Fohs.

[50852.]

**Inserate**

über

**Weihnachts-Artikel**

für den

**Wahlzettel für den österreichisch-ungarischen Buchhandel**

erbitten wir uns gefälligst direct per Post, damit der Abdruck rechtzeitig geschehen kann.

Unser Wahlzettel wird bekanntlich

direct per Post versendet

und berechnen wir die 3gespaltene Petitzeile oder deren Raum mit 13 s R. W. in Jahresrechnung, gegen baar 10 s.

Beilagen, franco Wien, welche an der Spitze mit dem Ausdruck: „Beilage zum Wahlzettel für den österreichisch-ungarischen Buchhandel“, am Schluß mit der Druckfirma versehen sein müssen, werden in 1100 Exemplaren gegen 14 M beigelegt.

Achtungsvoll

Wien, 5. November 1879.

Frieße & Lang.

[50853.] Den Herren Verlegern empfiehlt sich zur saubersten und exactesten Ausführung jeder Art von Arbeiten in Farbendruck zu soliden Preisen

A. Fils, Kunst-Institut u. Verlag in Berlin S. W., Tempelhofer Ufer 22.

**An die Herren Verleger.**

[50854.]

**„Die deutsche Schule“**

Centralorgan für sämtliche Fragen der deutschen Schule u. ihrer Lehrer, herausgegeben

von

Christian Rostiz.

1880. 6. Jahrgang,

erscheint von jetzt ab wöchentlich, da die Abonnentenzahl in diesem Jahre fast um das Doppelte stieg.

Probenummer erscheint am 20. December in einer Auflage von 3000 Exemplaren. Dieselbe bietet die beste Gelegenheit zur Bekanntmachung pädagogischer Literatur, Lehrmittel etc.

Inserate berechne, trotz der hohen Auflage, die gespaltene Petitzeile mit nur 20 s und gewähre gegen baar 25 % Rabatt.

Prospecte erbitte in 3000 Exemplaren franco hier und berechne das Beilegen derselben mit nur 12 M incl. Postexemplare.

Recensionsexemplare finden stets in der nächsten Nummer Aufnahme unter „Neu erschienene Werke“. Besprechung erfolgt thunlichst bald.

Inserataufträge und Prospecte für die Probenummer müssen bis 5. December in meinem Besitze sein.

Hochachtungsvoll

Siegen in Westphalen.

Herm. Montanus, Verlags-Conto.

**Für Kunsthandlungen u. Papiergeschäfte.**

[50855.]

**Neue Lampenschirme aus gepressten natürlichen Blumen, Blättern u. Schmetterlingen.**

Dieser neue und höchst geschmackvolle Weihnachtsartikel (Originalarbeit) wurde mir zum alleinigen Verkauf übergeben. Er hat sich hier schnell als das Neueste und Feinste in diesem Genre in den höchsten Kreisen eingebürgert und ist von überraschender, unnachahmlicher Wirkung. Ich bitte, schnell zu bestellen, da voraussichtlich der Vorrath für Weihnachten bald zu Ende geht. Preis pro Stück 6 M 50 s netto baar. Zusendung nur direct. Verkaufspreis nach Belieben. (Siehe Naumburg's Wahlzettel.)

Adolf Ackermann,

kgf. Hof-Buch- u. Kunsthandlung in München, Maximilianstr. 2.

**Vortheilhaft für die Herren Verleger von popul. und Colport.-Literatur!**

[50856.]

Gegen Einsendung von 25 Mark liefern wir 1000 Adressen solider guter kleiner Buchhändler-Firmen aus allen Städten Deutschlands, welche nicht mit dem Buchhandel direct verkehren, aber dennoch bedeutenden Bücher-Absatz haben u. nur baar beziehen.

Achtungsvoll

Agentur vorzügl. Belletristik in Berlin W., Potsdamer Straße 104.

**Zu literarischen Ankündigungen**

[50857.] empfehle ich nachstehende in meinem Verlage erscheinende

**Zeitschriften und periodische Werke:**

**Literarischer Anzeiger.** Dieser Anzeiger

wird den Zeitschriften „Blätter für literarische Unterhaltung“ und „Unsere Zeit“, der Heftausgabe der zwölften Auflage von Brockhaus' „Conversations-Lexikon“ und andern Lieferungswerken der Verlagshandlung von F. A. Brockhaus in Leipzig beigegeben. Monatlich erscheinen 2 Nummern. Insertionspreis für die zweimal gespaltene Petitzeile 50 s.

**Blätter für literarische Unterhaltung.**

(Wöchentlich 1 Nummer.) Insertionspreis für die zweimal gespaltene Petitzeile 25 s.

**Deutsche Allgemeine Zeitung.** (Täglich

ausser Sonntags 1 Nummer.) Insertionspreis für die viermal gespaltene Petitzeile (unter „Ankündigungen“) 20 s, die dreimal gespaltene (unter „Eingesandt“) 30 s.

Ich stelle den Betrag denjenigen Firmen, mit denen ich in Rechnung stehe, in Jahresrechnung und gewähre von der Summe der in einem Jahre berechneten Inserate einen Rabatt von 12½ % bei 30—99 Mark, von 25 % bei 100 Mark und darüber.

Bei der Deutschen Allgemeinen Zeitung erfolgt ausserdem jeder dritte Abdruck eines buchhändlerischen Inserats gratis.

Für „Unsere Zeit. Deutsche Revue der Gegenwart“ nehme ich besondere Beilagen an gegen Vergütung von 3 M für das Tausend.

Leipzig.

F. A. Brockhaus.

**Zur Weihnachtszeit.**

[50858.]

Von dem heute versandten Verlagsverzeichnis sind wir bereit weitere Exemplare zur geeigneten Vertheilung gratis zu überlassen.

Ihre Aufmerksamkeit erbitten wir besonders für die zu Festgeschenken geeigneten Werke: Jordan, W., Ribelunge. Große Octav- u. wohlfeile Ausg.

— Strophen u. Stäbe, Homer's Odyssee, Epische Briefe, Durchs Ohr, Andachten, Die Erfüllung des Christenthums.

Brosch. u. elegant gebunden.

Frankfurt a/M., 17. November 1879.

W. Jordan's Selbstverlag. Leipzig: F. Boldmar.

**Alexander Stange, Xylographisches Atelier.**

[50859.] Leipzig, Alexanderstr. 34.

**Edm. Stoll in Leipzig**

[50860.] empfiehlt sich zur Uebernahme von Commissionen für hiesigen Platz. Musik-Sort. des In- und Auslandes zu den billigsten Berechnungen.